

MANN FÜRS DETAIL

SOCKELLEISTEN ALS DESIGNELEMENT. Markus Claudius Proll setzt auf Maßarbeit in den eigenen vier Wänden. Im Gespräch mit dem österreichischen Interior-Experten und Geschäftsführer der Kügele Manufaktur erfahren wir mehr zum Trend der Zukunft.

Die Erfolgsresonanz der Kügele Manufaktur zeigt, dass schicke Sockelleisten vermehrt in Raumkonzepten eingeplant werden. Werfen Sie bei Gelegenheit doch einen genaueren Blick auf den Boden des Palais Schottenring oder des Hotels Imperial

in Wien. Das Potential wurde von der Kügele Profile GmbH vor drei Jahren erkannt, weshalb sie ihren Fokus auf Sockelleisten richtete und die Kügele Manufaktur dafür gründete.

Was führte zu der Überlegung, das Sortiment von der Kügele Profile GmbH durch Sockelleisten zu erweitern?

Sockelleisten an sich hatten wir seit 50 Jahren. Das waren kleine Sockelleisten, die man im gewerblichen Bau verwendet, die mit Design jedoch wenig zu tun haben. Der Ursprung der hohen Sockelleisten kommt aus Großbritannien, dort findet man überall Leisten in 20 cm und höher. Der ganze Raum wirkt durch Sockelleisten anders, und so schaffen Sie edles Raumdesign mit wenig Geld. Wir haben dafür die Kügele Manufaktur gegründet, bei der wir maßgeschneiderte Sockelleisten herstellen und beratend zur Seite stehen. Denn sieht man erst einmal den Unterschied mit eigenen Augen, ist man sofort begeistert.

Was ist das Besondere an Ihren Sockelleisten?

Eine in Österreich produzierte, 20 cm hohe Sockelleiste bekommt man vor Ort kaum, da unsere heimischen Hobel- und Lackiermaschinen dafür nicht gemacht sind. Das Limit ist hier meist 12 cm. Deshalb werden unsere Leisten in England produziert, dort sitzen echte Spezialisten. Die „Kügele Manufaktur“ Produkte sind aus MDF H (Anm. feuchtbeständige Faserplatte), das ist eine hochwertige Pressspanplatte, die sich nicht so schnell



So kommen Sie zu Ihrem Wohntraum: Kügele Manufaktur: office@kuegele.com +43 1 601 79

“

„WIR HABEN DIE KÜGELE MANUFAKTUR GEGRÜNDET, BEI DER WIR SOCKELLEISTEN NACH MASS HERSTELLEN UND VON ANFANG AN BERATEND ZUR SEITE STEHEN“

Markus Claudius Proll,
Geschäftsführung von Kügele Manufaktur

wie Echtholz verzichtet. Außerdem werden sie nicht wie viele herkömmliche Leisten furniert und lackiert. Denn wenn die Furnier aufplatzt, muss die Leiste komplett ausgetauscht werden. Unsere sind doppelt grundiert und lackiert. Das macht sie beständiger und man kann jede Macke überlackieren. Zusätzlich sind sie auch feuchtigkeitsresistent.

Bei Ihnen kann man außerdem die Leisten selbst mitgestalten?

Genau, wir setzen auf Individualität. Jede Höhe von 69 mm bis 194 mm ist bei uns möglich. Man kann jede Farbe in unserem Lackierwerk im Mühlviertel in Auftrag geben. Dort sind auch Muster nach Wunsch ausführbar. Außerdem hat man durch die verschiedenen Modelle eine große Auswahlmöglichkeit. „Roma“ kommt beispielsweise sehr gut bei Altbauten, die Leiste „Reims“ zaubert einen Hauch von Art déco in die Zimmer.

Welche Einsatzbereiche gibt es bei den „Kügele Manufaktur“ Sockelleisten?

Sie können neben Bodenleisten auch als Bilder-, Türrahmen oder Fensterverkleidungen verwendet werden. Auch in Nassräumen sind sie einsetzbar, denn durch die doppelte Lackierung verzichtet sich die Leiste bei Nässe nicht so schnell.

Die Kügele Manufaktur unter Mastermind Markus Claudius Proll hat es sich zur Aufgabe gemacht, schickes Design, internationale Trends und Funktionalität bei Sockelleisten zu kombinieren.



Welche Sockelleisten liegen im Interior Design zurzeit im Trend?

Der aktuelle Trend bei den Sockelleisten geht hin zu dezenteren Farbtönen wie Weiß, Grau, Beige oder Taupe – an Möbel oder Wände angepasst, macht diese Farbwahl das Raumkonzept harmonisch. In jedem Zimmer eine andere Wandfarbe, jedoch immer die gleiche Sockelleistenfarbe sieht besonders stimmig aus. Die Leisten werden außerdem immer höher, man beginnt zurzeit kaum unter 144 mm. Man könnte zusammenfassend sagen, der englische Cottage-Stil mit Grau und Weiß boomt.

Wie sieht die Zukunft der Sockelleisten bei Ihnen aus?

Wir arbeiten an einem Roomdesigner. Hier kann man die Maße seiner Wohnung eingeben und virtuell erleben, wie sich das Raumklima mit den unterschiedlichen Leisten verändert. Dieser Konfigurator funktioniert mittels Augmented Reality und wird voraussichtlich Ende des Jahres kostenlos auf unserer Homepage www.sockelleisten.at möglich sein. Ideen für eine Sortimentserweiterung gibt es en masse, man kann zum Beispiel mit Glas und Swarovski-Steinen arbeiten. Außerdem sollen unsere Leisten mithilfe einer Schattenfuge LED-tauglich gemacht werden. Das Potential ist auf jeden Fall breit gefächert. Mit September wollen wir deshalb auch eine Lehrlingsoffensive starten und junge Menschen auf ihrem Weg zum echten Spezialisten begleiten und unterstützen.

Kügele Manufaktur – saubere Verbindungen
www.kuegele.com

Hier wurde die Sockelleiste „Roma“ der Kügele Manufaktur angebracht. Die Leiste ist in den Materialien MDF und Eichenholz erhältlich sowie in jeder RAL-Farbe lackierbar.



1



2

1. Auch Rundungen können mit einer Leiste verschönert werden. Dabei werden die Leisten in kurze Stücke geschnitten und der Rundung entlang verlegt. Einen dabei entstandenen Spalt kann man ganz einfach mit Acryl wieder auffüllen. Klingt nach einem großen Aufwand, doch die Mühe lohnt sich.
2. Ob als Abschluss eines Einbaukastens, als Türrahmen oder Designelement im Raum: Die hohe Sockelleiste mit dezenter Verzierung zieht alle Blicke auf sich.
3. Dank der doppelten Lackierung sind die Sockelleisten der Kügele Manufaktur auch in Nassräumen einsetzbar.



3

FOTOS: MICHAEL MARKL